

IMPULS-QUALIFIZIERUNGSVERBUND BERATUNG/KOORDINATION/SUPPORT

Ein Impuls-Qualifizierungsverbund (IQV) ist ein Netzwerk mehrerer Betriebe, um gemeinsam maßgeschneiderte Qualifizierungsmaßnahmen für ihre Beschäftigten zu planen und durchzuführen. Darüber hinaus kann der Verbund auch als Plattform für Informationsaustausch und gemeinsame Entwicklungsvorhaben sowie als arbeitsmarktpolitisches Zusatzangebot für regionale Wirtschaftsgemeinschaften, Betriebsansiedlungs- und Gewerbegebiete oder Gründerzentren fungieren. Für die Qualifizierung von Männern, die höchstens eine Pflichtschule, und Frauen, die höchstens eine Lehre oder eine mittlere höhere Schule abgeschlossen haben bzw. von älteren Beschäftigten ab 45 Jahren bietet das AMS die „Qualifizierungsförderung für Beschäftigte“ an und übernimmt damit 50% der Weiterbildungskosten.

Mit der vom AMS OÖ extern beauftragten IQV-Beratung (ÖSB Consulting GmbH), die auch Koordinationsaufgaben und Support bei der Inanspruchnahme der Qualifizierungsförderung für Beschäftigte in OÖ durchführt, stellt das AMS eine kostenfreie Unterstützung für den Aufbau und laufenden Betrieb von IQV in Oberösterreich zur Verfügung. Dadurch soll der Erfahrungsaustausch zwischen den Betrieben intensiviert und insb. die betriebliche Weiterbildungsbeteiligung erhöht werden.

Wer?

Die IQV-Beratung richtet sich an alle ArbeitgeberInnen, wenn sich

- > mindestens drei Betriebe zusammenschließen und
- > mindestens 50% der beteiligten Betriebe Klein- oder Mittelunternehmen sind.¹

Was?

Die vom AMS beauftragte IQV-Beratung unterstützt die Verbundbetriebe

- > beim Aufbau und laufenden Betrieb des Verbundes,
- > bei der Erstellung der Verbundstatuten, um die Ziele des IQV, die Zuständigkeiten der IQV-Mitgliedergruppe sowie die Leistungen der IQV-Beratung zu regeln,
- > erhebt die Bildungsbedarfe und erstellt Bildungspläne der Verbundbetriebe,

- > berät sie bei der Erarbeitung von Personalentwicklungs-Programmen,
- > recherchiert und organisiert Verbund-Schulungen,
- > unterstützt bei der Antragstellung, Abwicklung und Abrechnung der Qualifizierungsförderung des AMS für die geförderten MitarbeiterInnengruppen und
- > unterstützt bei der Erstellung und Organisation des Plattform-Programms.

Wie viel?

Die maximale Dauer der IQV-Beratung beträgt je beteiligtem Unternehmen zehn Tage. Die Kosten für die IQV-Unterstützungsleistungen werden zur Gänze vom AMS übernommen.²

Wo?

Die IQV-Beratung wird österreichweit angeboten. Die Abwicklung erfolgt durch die zuständige AMS-Landesorganisation. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an die AMS-BeraterInnen des Service für Unternehmen in Ihrer regionalen Geschäftsstelle oder an die Landesgeschäftsstelle.

¹ Als KMU gelten Unternehmen, die weniger als 250 Personen beschäftigen und einen Jahresumsatz von höchstens EUR 50 Mio. oder eine Jahresbilanzsumme von höchstens EUR 43 Mio. haben und sich zu höchstens 25% im Besitz von einem oder mehreren Unternehmen befinden, welche nicht als KMU definiert sind.

² Unter Berücksichtigung der De-minimis-Höchstgrenze.